

Niederschrift

über die Versammlung des Gevelsberger Kirmesvereins e.V. am 25. Februar 2011,
20.00 Uhr, in der Pizzeria „Da Enzo“, Hagener Str. 182, 58285 Gevelsberg.
<nieder_2011_02.docx>

Beginn 20.00 Uhr

An-/Abwesenheitsverzeichnis:

Präsidium

Horst B r a u e r	fehlte
Peter D a u m	
Horst-Dieter E r d e l t	
Hans Gerd K ü p e r	fehlte
Hans-Heinrich L e s k e r	fehlte
Dr. Klaus S o l m e c k e	

Vorstand

Michael S i c h e l s c h m i d t
Carsten N e e f
Stefan O e s t e r l i n g
Stefan B u ß m a n n
Jürgen H a r t w i g
Reimund H e r b e r g
Dietmar K r e ß m a n n
Bernd M a t t h ä i

Beisitzer

Hammerschmied

Bernd M a t t h ä i

Kirmesgruppen

die Vertreter der KG

Aechter de Biecke	
Berge	
Börkey	
Dä vam Lusebrink	
Fidele Vogelsanger	
Haufer Jungen	fehlte
Hippendorf	
Im Dörnen	
Mühlenhämmer	
Pinass Brumse	
Schnellmark	
Vie ut Asbieck	
Vie vam Kopp	

Zugleitung	Wolfram H a h n e b e c k	
	Dirk H e n n i n g	fehlte
	Dietmar H e c k e r	
	Wolfgang K ä u f e r	
	Peter M e r t e n s	
	Winfried W o l f	fehlte
Bewertungsausschuss	Vors. Claus J a c o b i	
	Thomas B i e r m a n n	fehlte
	Werner B l o e m e r	fehlte
	Peter E s t e r m a n n	fehlte
	Wilm G r ä f e r	fehlte
	Michael H a b b e l	fehlte
	Stephan H ü c k i n g h a u s	
	Wolf S c h l i e p e r	
	Klaus S c h u l t e	fehlte
	Günter S c h w a r z m a n n	fehlte
	Werner T a s b i e r	
	Spiridon T s i o k a s	fehlte
	Uwe W i e g a n d	fehlte
Freundeskreis Gevelsberger Kirmes	Rüdiger S c h ä f e r	fehlte
Bürgermeister	Claus J a c o b i	
ProCity	Werner T a s b i e r	
Westfälische Rundschau	Hartmut Breyer	fehlte
City-Anzeiger	kein Vertreter anwesend	
EN-Wochenkurier	Vertreter anwesend	
WAP	kein Vertreter anwesend	

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende der KG Berge Stefan **Schmidt** begrüßte alle Anwesenden und wünschte der Versammlung einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** begrüßte ebenfalls alle Anwesenden und eröffnete sodann die Versammlung.

Widerspruch oder Änderungen gegen die vorliegende Tagesordnung ergab sich nicht.

Folgendes wurde behandelt und beschlossen:

Punkt 2: Kirmeszug 2011

Der 1. Vorsitzende Michael Sichelschmidt gab bekannt, dass alle Vorbereitungen die seitens des Vorstandes zu treffen sind, termingerecht laufen.

Es lag ein Antrag auf Teilnahme am Kirmeszug 2011 des **Abjahrgangs 2011** vor, der durch den 1. Vorsitzenden Michael **Sichelschmidt** zur Abstimmung gebracht wurde. Dabei gab es folgendes Ergebnis:

Dafür: 36 Stimmen

Dagegen: 1 Stimme

Enthaltung: 1 Stimme

Punkt 2.2 Ausgabe der Meldevordrucke

Durch den Vorstand wurden die Meldevordrucke an die Gruppen übergeben. Es wurde darum gebeten, die Zugbeschreibung termingerecht auf der Aprilversammlung zurück zu geben **(29.04.2011)**

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** gab alle bisher eingegangenen Themenmeldungen bekannt.

Für den Kirmeszug 2011 wurden folgende weitere Themen gemeldet:

Aechter de Biecke	Einzelgänger	Jeder fängt mal klein an
Schnellmark	Jugendgruppe	Schneewitschen – Schellmarkzwerge
	2. Einzelgänger	Korkenzieher
	Frauengruppe	Laternenbummel
	Wagen	Heinzelmännchen
Vie ut Asbieck	Wagen	Hochzeit auf Burg Schlotterstein

Punkt 3: Zugleitung 2011

Durch den Geschäftsführer Stefan **Oesterling** wurden die Meldungen der Ansprechpartner für die Zugleitung entgegen genommen:

Aechter de Biecke:	Jürgen Bobinski
Berge:	Markus Schmidt
Börkey:	Ralf Gehrke
Dä vam Lusebrink:	Gustav Reichert
Fidele Vogelsanger:	Nicole Pattio
Hippendorf:	Paul-Werner Herguth
Im Dörnen:	Peter Konze
Mühlenhämmer:	Michael Laabs
Pinass Brumse:	Marco Ronsdorf
Schnellmark:	Jürgen Glinkamp
Vie ut Asbí eck:	Christian Quandt
Vie vam Kopp:	Gerd Korte

Punkt 4: Kirmesabend 2011

Da in diesem Jahr der heimatbezogene Teil sehr gut von Seiten der Gruppen besetzt ist, hat sich die Zugleitung dazu entschieden, ihre Meldung aus der Januarversammlung zu revidieren und den gemeldeten Sketch abzumelden. Der Vorsitzende der KG **Pinass Brumse**, Andreas **Kalin** korrigierte die Meldung Sketch der Gruppe aus der Januarversammlung in eine Musikdarstellung Richtung „Stomp“. Die Meldung aus der Januarversammlung der KG **Im Dörnen** ist noch unter Vorbehalt, genaueres folgt in der nächsten Versammlung.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** stellte kurz die vom Vorstand verpflichteten Programmpunkte vor.

Als Programmpunkte wurden die Band „No Limit“, Joy Burger (Artistik, Jonlage und Comedy), die „Werstener Showfanfaren“ sowie „Feuerwehrmann Kresse“ gebucht.

Nachfragen der Mitglieder zur Halle West, auch bezogen auf die Besucherzahlen wurden vom 1. Vorsitzenden Michael **Sichelschmidt** positiv beantwortet. Der Bestuhlungsplan ist bei der Stadt eingereicht und erste Gespräche zeigen, dass mit einer Freigabe für 720 Sitzplätzen im Innenraum zu rechnen ist. Die offizielle Freigabe steht noch aus.

Durch den Geschäftsführer Stefan Oesterling wurden die Meldungen betreffend Anzahl Helfer Auf-/ Abbau und Ordner entgegen genommen.

Am Auf-/ Abbau sowie am Ordnungsdienst beteiligen sich folgende Kirmesgruppen:

Gruppe	Aufbau	Abbau	Ordner
Aechter de Biecke	1	-	1
Berge	1	2	-
Börkey	1	-	1
Dä vam Lusebrink	2	1	1
Fidele Vogelsanger	2	1	-
Hippendorf	2	2	1
Im Dörnen	2	1	2
Mühlenhämmer	2	1	1
Pinass Brumse	2	2	-
Schnellmark	-	2	-
Vie ut Asbi´eck	2	2	-
Vie vam Kopp	2	2	-
Summe	19	16	7

Punkt 5: Kirmesplaketten 2011

Verschoben vor Punkt 9, da die Mustervorlagen und Entwürfe noch im Umlauf bei den anwesenden Kirmesfreunden sind.

Punkt 6: Termine Kirmes 2011

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** verkündete, dass Gespräche mit der Radeberger Gruppe / Herrn Werner Fischer stattgefunden haben und auch in diesem Jahr die **Andreaskrug Fete** stattfinden wird. Der Termin hierfür ist der **06.05.2011** und Meldungen für die Teilnahme werden in der Märzversammlung entgegen genommen.

Punkt 7: Ausgabe der Spendenlisten

Die Sammellisten / Spendenlisten 2011 wurden an die Gruppen ausgegeben.

Punkt 8: Meldungen für Ehrungen Goldnadel / 50jährige Aktivität

Es wurden keine weiteren Meldungen gemacht. Meldungen sind noch bis zur **Hammerschmiedfete** am **29.05.2011** möglich.

Punkt 5: Kirmesplaketten 2011

Punkt 5.1: Motiv

Nachdem die Versammlungsteilnehmer sich die vorliegenden Farbmuster und Motivvorschläge angesehen hatten, ließ der 1. Vorsitzende Michael Sichelschmidt aufgrund der Vielzahl der Meldungen eine Vorauswahl durch „weg“ und „halten“ vornehmen.

In der darauf folgenden Abstimmung kam es zu folgendem Ergebnis:

1. Motivvorschlag Nr. 15 erhielt 19 Stimmen
2. Motivvorschlag Nr. 9 erhielt 9 Stimmen
3. Motivvorschlag Nr. 3 erhielt 8 Stimmen
4. Motivvorschlag Nr. 1 erhielt 3 Stimmen

bei insgesamt 2 Enthaltungen.

Somit wurde der Motivvorschlag Nr. 15 (Katze in einer Riesenradgondel), vorgeschlagen von Thomas Ramisch (Vie ut Asbíeck) zur diesjährigen Plakette gewählt.

Punkt 5.2: Farbauswahl

Bei der Abstimmung über die Farbe ergab sich folgendes:

Hintergrund / Schrift

rot / weiss einstimmig

Punkt 5.3: Anzahl

Gruppe	Anzahl
Aechter de Biecke	100
Berge	100
Börkey	400
Dä vam Lusebrink	150
Fidele Vogelsanger	50
Hippendorf	300
Im Dörnen	200
Mühlenhämmer	250
Pinass Brumse	150
Schnellmark	100
Vie ut Asbíeck	150
Vie vam Kopp	100
BWA	50
Zugleitung	100
Hammerschmied	250
Vorstand	300
Carsten Neef	200
Jürgen Hartwig	50
Stadtverwaltung	100
FSV	100
Spielleute	50
Summe	3250

Punkt 9: Anregungen / Mitteilungen

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** berichtete über die Situation bei der KG „Haufer Jungen“ und den Bemühungen des Vorstandes die Auflösung zu verhindern. Es hat eine Sitzung / Versammlung der KG „Haufer Jungen“ mit Vorstand und Präsidium der Gevelsberger Kirmesvereins gegeben. Dort wurde vereinbart, dass die aktuelle Situation „eingefroren“ wird, um dem Vorstand mehr Zeit zu verschaffen an einer Lösung des Problems zu arbeiten, da es noch einen Funken Hoffnung gibt, die Gruppe vor der Auflösung zu bewahren. Die Gruppe von 7 Personen, welche sich beim Vorstand des GKV gemeldet hatte ist noch nicht aus der Welt, aber aus beruflichen Gründen kann die treibende Kraft dieser Gruppe aktuell nicht so eingreifen wie gewünscht. Weiterhin hat der Vorstand des Gevelsberger

Kirmesvereins zugesagt, auf jeden Fall weiterhin Unterstützungsarbeit zu leisten. In den nächsten Wochen stehen weitere Treffen und Termine an.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** teilte mit, dass sich folgende Personen dazu bereit erklärt haben, das Team der Redakteure Internet zu verstärken: Werner **Bloemer**, Kirsten **Niesler** und Fritz **Sauer**. Frau Kirsten **Niesler** ist ab sofort die Medienbeauftragte und kann von allen Gruppen bei Bedarf kontaktiert werden. Die Aufteilung des Teams ist wie folgt vorgesehen: Fritz Sauer schreibt monatliche Berichte über die Stadtteile in denen es Kirmesgruppen gibt, wobei die Berichte den Stadtteil im Vordergrund haben sollen. Werner **Bloemer** und Kirsten **Niesler** kümmern sich um die Aktualität der Internetseiten. Hierzu informierte Kirsten **Niesler** die Versammlung, dass die WR + WAP + der Wochenkurier Fotos und Berichte direkt auch an uns schicken, damit die Berichte auf der Internetseite veröffentlicht werden können.

Weiter teilte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** mit, dass dem Wunsch der Gruppenvorsitzenden nachgekommen wird und am 06.04.2011 ein Treffen der Gruppenvorsitzenden, des Vorstandes des GKV's und des Präsidiums stattfindet. Hierzu merkte der Geschäftsführer Stefan Oesterling an, dass die Vertreter der Vorsitzenden auf jeden Fall kompetent sein sollten, da auch Entscheidungen getroffen werden können.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** informierte die Versammlung, dass man in Zukunft einen „Tag des Bauplatzes / Tag der offenen Tür; Kirmesgruppe“ plane. Er erläuterte, was damit gemeint ist und dass man auch Plane hierfür einen Bus-Shuttle- Service einzurichten. Der Geschäftsführer Stefan **Oesterling** fügte hinzu, dass man hierfür auf jeden Fall auch die Zustimmung aller Gruppen brauche und dass es langfristig ein Umdenken geben muss, die Gruppen müssen sich für Kirmesinteressierte öffnen, offen und freundlich auf Gäste zugehen. Vorschlag von Raimund Herberg an alle Vorsitzenden, dem Kirmesverein bis zur Sitzung am 06.04.2011 ein Feedback zu geben, wie jede Gruppe dazu steht damit weitere Details geplant und in Angriff genommen werden können.

Danach Informierte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** alle Anwesenden, dass es in Bezug der Spende von 156 Flaschen (12 pro Gruppe) eines hochwertigen Getränkes in limitierter Auflage mit einem kirmesbezogenen Etikettes durch den Kirmesfreund und Bewerter Michael **Habbel** zu Missverständnissen gekommen sei. Die Gruppen erhalten die Flaschen nicht kostenlos sondern es ist dafür ein Obulus an den Gevelsberger Kirmesverein zu entrichten dessen Höhe noch festgelegt werden muss. Es ist nicht angedacht, dass die Gruppen den hochwertigen Brand umsonst bekommen und dann z.B. auf dem Sommerfest verkaufen, sondern es sollte mehr als Sammlerobjekt gesehen und auch behandelt werden.

Im Anschluss erkundigte sich der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** bei den Gruppen, ob noch weiterer Bedarf für eine Informationsveranstaltung bzgl. Steuerrecht für Vereine besteht. Dies wurde von allen Gruppen bejaht, Jürgen

Bobinski fügte hinzu, dass diese nicht so allgemein wie die letzte sein dürfte mit allen Gevelsberger Vereinen, sondern speziell für die Kirmesgruppen sein sollte. Der Geschäftsführer Stefan **Oesterling** erklärte, man plane in näherer Zukunft eine erneute Informationsveranstaltung über die Besteuerung, nur für die Kirmesgruppen und das zu dieser Veranstaltung die Vorsitzenden mit Kassierer und/oder Geschäftsführer eingeladen sind. Hierzu sollte frühzeitig ein Fragenkatalog erstellt werden, damit sich der Steuerberater, der ja auch Geld kostet, sich explizit darauf vorbereiten kann und nicht jede Frage mehrfach gestellt wird. Alle Gruppen unterstützten den Vorschlag, so dass der Vorstand die weitere Planung dieses Themas umsetzen wird. Weitere Informationen folgen.

Dann informierte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** die Versammlung, dass es ein Treffen mit Radio EN, Uwe **Oestereich** und Kirsten **Niesler** gegeben hat, da Radio EN eine Serie ausstrahlen möchte über Vereine, „die aussterben“. Man braucht sich also nicht wundern, wenn man Uwe **Oestereich** in Kürze im Radio hört.

Die Medienbeauftragte Kirsten **Niesler** informierte die Versammlung darüber, dass der Verschönerungsverein sich um die Vermittlung der Bewirtung für die ehemaligen Kornbrennerei Saure kümmert. Angedacht ist, dass jeder Helfer 10 € pro Stunde erhält. Dieses wäre eine gute Möglichkeit für die Gruppen, sich zu Repräsentieren und gleichzeitig sich etwas Geld für die Vereinskasse zu verdienen. Alle Gruppen, die Interesse habe, sich daran zu beteiligen, möchten sich bitte bei Frau Kirsten **Niesler** melden.

Jürgen **Bobinski** berichtet das in der Westfalenpost ein Artikel über spendierfreudige Unternehmen stand und fragte nach, warum z. B. die Spedition Schmidt – Gevelsberg (Hans Grünewald Stiftung) an alle Schwelmer Nachbarschaften Geld spendet, aber nicht an die Gevelsberger Kirmesgruppen. Der Geschäftsführer Stefan **Oesterling** erwiderte, dass bezogen auf die Frage von Jürgen **Bobinski**, der Gevelsberger Kirmesverein der falsche Ansprechpartner sei. Klaus **Solmecke** machte den Vorschlag, einen schriftlichen Antrag an die Hans Grünewald Stiftung zu stellen, um die Jugendarbeit in den Gevelsberger Kirmesgruppen zu unterstützen und fördern. Der Geschäftsführer Stefan **Oesterling** wird den schriftlichen Antrag schnellstmöglich formulieren und an die Hans Grünewald Stiftung weiterleiten. Das Ergebnis wird in einer der nächsten Versammlungen mitgeteilt.

Zugleiter Wolfram **Hahnebeck** fragte nach, ob es Änderungen oder neuere Erkenntnisse bzgl. der Sicherheit des Kirmeszuges gibt. Der Geschäftsführer Stefan **Oesterling** antwortete hierauf, dass zur Zeit alles im grünen Bereich ist und es keine Änderungen zu den Vorjahren gibt.

Thomas **Ramisch** erzählte, dass jetzt auf der Website der KG **Vie ut Asbi'eck** die Möglichkeit besteht, Online per paypal zu Spenden, um die Arbeit der Gruppe zu unterstützen. Dies wäre eine gute und einfache Sache für alle Gruppen um jedem der die Website besucht die Chance zu geben, eine Kirmesgruppe finanziell zu Sponsoren. An den Vorstand des Gevelsberger Kirmesvereins richtete sich die Bitte

der Versammlung, diese Thema für die Sitzung mit den Vorsitzenden aufzuarbeiten und zu präsentieren.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Der 1. Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins e. V. Michael **Sichelschmidt** beendete die Versammlung mit einem dreifachen rupp - di- tupp.

Ende der Versammlung: 21:35 Uhr

Michael Sichelschmidt

Carsten Neef